Veterinärmedizinische Universität Wien

Veterinärplatz 1, 1210 Wien, Österreich
www.vetmeduni.ac.at

Die Veterinärmedizinische Universität Wien (Vetmeduni) ist ein international anerkanntes Zentrum für veterinärmedizinische Lehre, Forschung und Wissenstransfer. Der moderne Campus beherbergt Lehr- und Forschungseinrichtungen sowie Tierkliniken. Die Vetmeduni ist das einzige tiermedizinische Lehr- und Forschungsspital Österreichs. Sie beheimatet rund 2300 Studierende und 1400 Mitarbeiter:innen. Das Streben nach Exzellenz in Lehre und Forschung sowie in den Serviceeinrichtungen zeichnet die Vetmeduni ebenso aus wie die Wahrnehmung gesellschaftlicher Aufgaben.

Am **Klinischen Department für Nutztiere und Transformation von Lebensmittelsystemen** ist eine

Professur

für „Wiederkäuermedizin im Alpenraum“

gemäß § 98 UG 2002 zu besetzen.

Einstufung:	A1
Beschäftigungsausmaß:	40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses:	unbefristet
Geplanter Dienstbeginn:	Oktober 2027
Bewerbungsfrist:	11.11.2026
Kennzahl:	2026/0222

Tätigkeitsbereich

Die Professur ist am Klinischen Zentrum für Wiederkäuer, Kameliden und Bestandsbetreuung angesiedelt und soll sich in Forschung und Lehre mit Wiederkäuern im Alpenraum beschäftigen. Ziel ist es, gemäß dem Entwicklungsplan der Veterinärmedizinischen Universität die Rolle der Vetmeduni als Innovations- und Transformationsmotor zu stärken. Die Forschungsergebnisse sollen dabei im Sinne des One-Health-Gedanken einen wesentlichen Beitrag sowohl zur Tiergesundheit als auch zur Gesundheit des Menschen leisten.

Die zentrale Aufgabe der/des künftigen Professorin/Professors besteht in der Weiterentwicklung des Fachgebiets Wiederkäuermedizin in Forschung und Lehre. Besonderes Augenmerk gilt dem Aufbau eines international sichtbaren, interdisziplinären Forschungsprogramms im Bereich der alpinen Nutztierhaltung mit Schwerpunkt auf One Health und Innovation am Standort Tirol. Die Leitung der Außenstelle Tirol sowie die Unterstützung der Koordination weiterer Außenstellen der Vetmeduni und die damit verbundenen Aufgaben in Lehre und Administration gehören ebenso zum Aufgabengebiet. Eine adäquate Drittmittelfinanzierung der eigenen Forschung wie auch die Förderung von Nachwuchswissenschaftler:innen wird vorausgesetzt.

Die Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der Vetmeduni sowie mit fachverwandten nationalen und internationalen Einrichtungen und den lokalen Behörden, Stakeholder:innengruppen und Interessensvertreter:innen wird erwartet.

In der Lehre übernimmt die/der erfolgreiche Kandidat:in Aufgaben im Rahmen der Curricula der Vetmeduni, betreut Abschlussarbeiten und engagiert sich in der postgradualen wissenschaftlichen Ausbildung. Zu den Aufgaben der Stelleninhaber:in gehören des Weiteren Third Mission Aktivitäten sowie Beiträge zur universitären Selbstverwaltung und die Mitarbeit in universitären Gremien und nationalen und internationalen Fachgremien.

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin
- Abgeschlossenes facheinschlägiges PhD/Doktoratsstudium
- Nachweis interdisziplinärer Forschungsaktivitäten und Fähigkeit zur Netzwerkbildung (z.B. nachgewiesen durch Kooperationen mit Tiergesundheitsdiensten, Land, Stakeholder:innengruppen oder Tierärzt:innenschaft)
- Relevante, facheinschlägige Publikationsleistung
- Nachweis der erfolgreichen Einwerbung und Leitung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten als Principal Investigator (PI)
- Didaktische Qualifikation oder Erfahrung in der Lehre sowie in der Betreuung und Training von nicht graduierten und graduierten Studierenden
- Qualifikation als Diplomate des European College of Bovine Health Management oder European College of Animal Reproduction
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)
- Sehr gute Englischkenntnisse (C1)

Erforderliche fachübergreifende Fähigkeiten

- Hohe Kommunikations- und Präsentationsfähigkeit
- Ausgeprägte Führungs- und Sozialkompetenz
- Gender- und Diversitätskompetenzen
- Wirtschaftliches und strategisches Denken und Handeln
- Entscheidungsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Engagement und Innovationskraft zur erfolgreichen Weiterentwicklung der Vetmeduni

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Erfahrung in der Zusammenarbeit im Sinne von One Health zu veterinärrelevanten Themen

Was wir bieten

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber
- Attraktiver Campus

- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

Mindestentgelt
Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 6.713,30 brutto monatlich auf Basis Vollzeit (14 mal jährlich). Ein allfälliges höheres Gehalt kann im Rahmen der Berufungsverhandlungen vereinbart werden.

Bewerbung
Die Bewerbungsunterlagen sollen in englischer Sprache verfasst sein und folgende Punkte beinhalten:

1. Bewerbungsschreiben mit kurzer Beschreibung
   - der derzeitigen Forschungsinteressen und der Forschungspläne für die nähere Zukunft an der Vetmeduni
   - der bisherigen und geplanten Schwerpunkte in der akademischen Lehre und Nachwuchsbetreuung
2. Lebenslauf inklusive
   - Angaben zu „esteem factors" (z. B. Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften oder Programmkomitees)
   - Vortragsverzeichnis mit Angaben über eingeladene Vorträge bei internationalen Tagungen
   - Angabe selbständig oder unter Mitarbeit eingeworbener Drittmittelprojekte (Thema, Laufzeit, Herkunft, Volumen, eigene Rolle bei der Einwerbung) sowie etwaiger Erfindungen/Patente
   - Verzeichnis der gehaltenen Lehrveranstaltungen und betreuten Abschlussarbeiten
   - Darstellung der bisherigen Erfahrungen im Bereich Organisation, Management, Führungsaufgaben
3. Publikationsverzeichnis inklusive Kenntlichmachung der fünf im Sinne der ausgeschriebenen Professur wichtigsten Veröffentlichungen
4. Weitere Nachweise, die die laut Ausschreibung erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse der Bewerberin oder des Bewerbers belegen

Bei Interesse senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit der **Kennzahl 2026/0222** in englischer Sprache an das Büro des Senates der Veterinärmedizinischen Universität Wien, per E-Mail an berufungen@vetmeduni.ac.at.

Die Präsentationen und Interviews mit den Kandidat:innen sind für **März 2027 (voraussichtlich KW 9)** geplant.

vetmeduni

Die Vetmeduni strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen willkommen. Bei Rückfragen dazu wenden Sie sich gerne an unsere Behindertenvertrauensperson https://www.vetmeduni.ac.at/betriebsrat/unsere-behindertenvertrauenspersonen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.vetmeduni.ac.at/professuren

Kontakt für weiterführende Informationen
Büro für Kollegialorgane
+43 1 25077 - 1035
berufungen@vetmeduni.ac.at